

Upcycling-Projekt: „Neues Leben für alte Wegweiser“

„Warum nicht aus verbrauchten/ gealterten Materialien und Ressourcen etwas Neues und Künstlerisches entstehen lassen?“ Mit dieser Frage haben sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 bis 7 innerhalb der Kunst-AG des Lessing-Gymnasiums Hoyerswerda im Schuljahr 2024/25 beschäftigt und dabei die moderne und nachhaltige Methode des Upcyclings kennengelernt.

Aber **was ist Upcycling** denn überhaupt? Hierbei geht es darum, dass man aus alten Sachen und/ oder Abfallprodukten, wie z. B. alten Verkehrsschildern, etwas „Neues“ erschafft, Objekte also wieder verwendet. Es ist demnach ein ökologischer Ansatz, um Umwelt und Natur weniger zu belasten.

Der **Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen** trat für genau solch ein Projekt an uns als **Lessing-Gymnasium Hoyerswerda** heran, um gemeinsam für unser Lausitzer Seenland, speziell im Bereich rund um den Sabrotdter See und den Blunoer Südsee, ein solches Kunstprojekt ins Leben zu rufen.

Innerhalb der Kunst-AG wurde hierfür anschließend ein passendes Konzept entwickelt und das vom Zweckverband bereitgestellte Material (Radwegweiser aus Aluminium) verarbeitet. Konzipiert wurde eine **topografische Silhouette des Blunoer Südsees**, welche durch eine zufällige Anordnung der Wegweiser visuell ansprechend gefüllt und danach handwerklich angepasst wurde. Es folgte ein gemeinsamer Vor-Ort-Besuch an der Schutzhütte des Zweckverbandes am Blunodamm direkt am Überleiter 3, welcher den Blunoer Südsee mit dem Sabrotdter See verbindet. Hier wurde der spätere Präsentationsort für unser Kunstwerk gesichtet und ausgemessen. Weitere arbeitsreiche Wochen folgten und nach der finalen Anpassung und Verschraubung aller Kleinteile wurde das fertige Upcycling-Kunstwerk an der Schutzhütte montiert. Parallel dazu entwickelten wir eine Infotafel, welche die Grundidee und das Verfahren des Upcyclings erläutert.

Mit der feierlichen Eröffnung am 06.06.2025 wurde schließlich das gemeinsame Projekt abgeschlossen. Das Kunstwerk ist nun für Einwohner und Gäste des Lausitzer Seenlandes sichtbar.

Wir bedanken uns hiermit bei allen Unterstützern, Helfern und Beteiligten, welche das Projekt erst möglich gemacht haben.

Beteiligte:

Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen, Schülerinnen und Schüler des Lessing-Gymnasiums Hoyerswerda:

*Miriam Derksen, Milla David, Isabell Riedel, Leevi Busch,
Tamina Zapf (besonders auch ihr Opa) und Wilhelm Vogel*

Projektleitung: Herr Pollack & Herr Just

Links:

<https://zweckverband-lss.de/>

<https://cms.sachsen.schule/lghoy/start.html>

